

Hinweise zur Notation

Aufbau eines Eintrags

1. Lesung ggf. mit Darstellung des Akzentverlaufs (Anzahl der Homophone als hochgestellte Zahl)
 - ~ (Tilde) steht vor der Konjugationsendung ().
 - (Nakaten/Nakaguro) trennt Wortbestandteile.
 - | (senkrechter Strich) trennt Kanjilesungen
 - (optionale) numerische Angabe des Morenakzents
2. Lesungshilfe in Rmaji (vgl. [Umschrift im Wadoku](#))
3. Schlagwort in japanischer Schreibung (Kanji, Kana) ggf. mit zusätzlichen Markierungen (Anzahl der Homographe als hochgestellte Zahl).
 - × bzw. (Kreuz) folgendes Kanji gehört nicht zu den Jy-Kanji ().
 - nach dem Standard von 2010 (()).
 - (Dreieck) folgendes Kanji hat eine irreguläre Lesung (nicht in der Jy-Kanji-On-Kun-Liste).
 - (Spitzklammer) abweichende japanische Lesung.
 - (runde Klammer) Okurigana, die teilweise weggelassen werden
 - (geschweifte Klammer) bzw. (doppelte Spitzklammer) übliche Kanjischreibung (im Anhang der).
 - vgl. Beschreibung in [DaMidashigo](#)
4. Identifikationsnummer (unwichtig, fliegt vielleicht aus der Übersicht)
5. (optionale) Angabe der Wortart (siehe [Übersicht der Wortart/Part-of-Speech-Angaben](#))
6. deutsche Bedeutung(en).
 - [X] (eckige Klammer) Trennung der Bedeutungen nach Wortart (X = großer Buchstabe bei A beginnend).
 - [n] (eckige Klammer) Trennung unterschiedlicher Bedeutungen (n = natürliche Zahl bei 1 beginnend).
 - // bzw. || (doppelter Schrägstrich/senkrechter Strich) Trennung von Bedeutungen mit inhaltlicher Nähe.
 - ; (Semikolon) Trennung einzelner Übersetzungen.
7. (optional) Verweise auf verwandte Einträge
 - (einfacher Rechtspfeil) für alternative Lesungen
 - (dicker Rechtspfeil) für Synonyme
 - (dicker Doppelpfeil) für Antonyme
 - (Zeigefinger) für alternative Kana-Transkriptionen von Fremdworten

Markierung der Untereinträge

- Verwendung am Anfang des Kompositums.
- Verwendung am Ende des Kompositums.
- Verwendungsbeispiele, Beispielsätze usw.
- Redewendungen.